

Protokoll

zum Verbandstreffen 19. bis 22. September 2024 am Kaiserstuhl

Die Firma Keller Blechtechnik in Endingen am Kaiserstuhl hatte uns eingeladen in den Südwesten unseres Landes. Die Firmen STOPA Anlagenbau in Achern und Trumpf Werkzeugmaschinen in Teningen haben sich der Einladung angeschlossen und für den VdLB die Türen geöffnet.

Es erwartete uns ein sehr interessantes, abwechslungsreiches Programm. Neben den Firmenbesuchen und einer Stadtführung rund um das Münster in Freiburg gab es wieder Informationen, Neuigkeiten, Erfahrungsaustausch in interessanten Gesprächen sowie eine Fahrt in die Weinberge des Kaiserstuhls.

Für den herzlichen Empfang überall nach unübersehbar intensiven Vorbereitungen, die ausführlichen Informationen sowie die tolle Bewirtung sagen wir vielen Dank!



Die ersten trafen sich bereits am Donnerstagnachmittag bei der Firma STOPA in Achern in der Ortenau. Nach Mittagsimbiss und gegenseitiger Begrüßung hielt der Geschäftsführende Gesellschafter des Unternehmens Herr Michael Stolzer einen sehr interessanten Vortrag zum Thema „Energie-Campus“, bei der folgenden Werksführung bekamen wir die Anlagen vor Ort gezeigt und erklärt.



Am Donnerstagabend trafen sich traditionell VdLB-Mitglieder und Gäste zu einem gemeinsamen Abendessen im Restaurant des Hotels. Schnell kam man ins Gespräch und freute sich über das Wiedersehen.

Am Freitagmorgen fuhr uns der Bus nach Teningen zur Firma Trumpf Werkzeugmaschinen. Wir wurden herzlich empfangen, man hatte den Besuch des VdLB perfekt organisiert. Nicht nur Gegenwart und Zukunft des Standorts wurden präsentiert, in der „Alte Schmiede“ zeigt man uns eindrucksvoll die Historie des Ortes.



Unser nächstes Ziel war die Firma Keller. Dort erwartete man uns schon zum Rundgang durch die Firma und zum Mittagsimbiss. Doch zuvor erzählte Harald Keller eindrucksvoll von den Anfängen im Jahr 1901, zeigte den Weg auf von der Hufschmiede zur Smart Factory. Unter dem Motto „Zukunft braucht Herkunft“ leitet Harald Keller das Unternehmen in 4. Generation mit tatkräftiger Unterstützung von Ehefrau Antje.

Es war alles bestens vorbereitet, selbst das Wetter spielte mit, um den herrlichen Blick von der Terrasse auf den Kaiserstuhl genießen zu können.

Am Nachmittag machten wir uns auf den Weg zum Weingut „Schätzle“ mit einem Zwischenstopp in der „Kornhalle“ beim Bürgermeister von Endingen.



Wir wünschen der Firma Keller Blechtechnik, ihrem gesamten Team sowie der ganzen Familie Keller alles Gute für die Zukunft verbunden mit kühlem Kopf und guter Hand bei anstehenden Entscheidungen, die im Sinne des Unternehmens gefällt werden!



Der traditionelle „Kollegenabend“ am Freitagabend fand im Endinger Weingut „Leopold Schätzle“ statt, zu später Stunde ging es zurück ins Hotel nach Breisach.

Am nächsten Morgen fahren wir mit dem Bus nach Freiburg und drei Guides führten uns rund um das Münster und den Markt auf historischen Spuren.

Am Samstagmittag brachten uns Traktoren mit Planwagen in den Kaiserstuhl und fuhren mit uns durch die Weinberge.

Mit vielen neuen Eindrücken ging es am Abend zurück ins Hotel, wo wir uns noch einmal zum gemeinsamen Abendessen trafen, Resümee zogen, Frau Längert wies auf die zukünftigen Planungen hin.

Vorstand und Geschäftsführung bedanken sich bei den VdLB-Mitgliedern und Gästen der Veranstaltung vor allem aber bei „allen fleißigen Händen“, die bei den Vor- und Nachbereitungen geholfen haben, im Hintergrund tätig waren und die die Tage im Breisgau für die Teilnehmer zu einem eindrucksvollen Erlebnis werden ließen.

Alle Termine der kommenden Verbandstagungen in 2025 stehen mit Zeitraum und Zielen bereits auf unserer Homepage. Wir hoffen auch für die nächste Veranstaltung auf rege Beteiligung und freuen uns auf ein Wiedersehen.

*Ulrike Längert
- Geschäftsführung -*

Hilden, 12. Oktober 2024